hinus Aur. Während die ganze Tagfalterfauna auf zwei niedliche Lycaeniden zusammenschrumpft, wenn sich nicht gerade dorthin ein vereinzeltes Exemplar von Colias electo, Brenthis Hanningtoni oder Pyr. cardui verfliegt, so hat dort oben Seneciobius allein fünf Arten aufzuweisen, Xestorhinus aber nur drei, die vierte erreicht den Gipfel nicht. Außerdem habe ich auf einer Lobelie noch einen neuen Rüßler gefangen, der laut brieflicher Mitteilung von Prof. Aurivillius einem neuen Geschlechte und einer neuen Art angehört.

Der Name für die Gattung Seneciobius wurde nach dem Vorkommen auf Senecio gebildet. Eigentlich ist es nur die größte Art S. Lovéni Aur., die auf Senecio lebt und auch diese lebt nicht ausschließlich auf dieser Baumblume, die bei uns in Europa eine unansehnliche Korbblume ist. Ich fand diese Art auch auf anderen Blättern. Seneciobius nitidipennis Aur. lebt jedenfalls nicht auf Senecio, sondern auf Carduus keniensis v. elgonensis R. E. Fries. Wie der längliche Hypsocleonus cardui Aur. hält er sich versteckt innerhalb der saftigen Bodenblätter dieser Distel auf. Da die merkwürdigen Blätter wie Kaktus mit feinen Stacheln dieht bewaffnet sind, so ist die Operation des Fanges mit den Fingerspitzen zwischen den Stacheln nicht gerade sehr angenehm.

Von Seneciobius nitidipennis habe ich zwei ausgeprägte Varietäten gefangen. Die eine, die ich nach Aurivillius (l. c., p. 7) Bestimmungsschlüssel nicht bestimmen konnte, weil sie neu ist, habe ich dem hervorragenden Aufsteller dieser ausgezeichneten Gattung zu Ehren Aurivillii benannt. Ich habe die Exemplare an Prof. Aurivillius zur Begutachtung geschickt, der sie ebenfalls als neu betrachtet, da er sogar hinter nitidipennis ein Fragezeichen (?) gesetzt hat.

Seneciobius f. Aurivillii m. steht S. nitidipennis nahe. Schwarz, Flügeldecken glänzend oder etwas matt mit lederartiger Skulptur; die Längsreihen der kleinen weit getrennten Punkte ganz unansehnlich, verwischt. Die Pusteln am Rande der Flügeldecken fehlen oder sind schwach angedeutet. Halsschild nicht deutlich punktiert, sondern lederartig chagriniert. Augen schwarz oder bernsteinbraun mit etwas helleren Flecken. Größe wie bei nitidipennis. Die andere Seneciobius-form, die Aurivillius als n. var. bezeichnet, sticht erheblich von Seneciobius Aurivillii schon infolge der mehr oder weniger reichlich vertretenen eisenoxydroten Pusteln am Rande der Flügeldecken zwischen dem Rücken und den niedergebogenen Seiten ab. Prof. Aurivillius schreibt mir bezüglich der Variabilität dieser Pustelbildungen folgendes: "Die Skulptur auf den Flügeldecken scheint bei Seneciobius sehr veränderlich zu sein und zwei Exemplare sind selten einander gleich. Die roten oder schwarzen blasenähnlichen Beulen auf den Elytrenseiten erscheinen mir nunmehr durch äußere Einflüsse während des Puppenstadiums entstanden zu sein.

Die Skulptur auf dem Prothorax ist bei S. nitidipennis recht eigentümlich; sieht man das Tier gerade von oben an, so treten die Punkte kaum hervor, aber von der Seite gesehen, werden sie gewöhnlich sehr sichtbar." (Aus einem Schreiben von 4. 6. 27.) Aurivillius' Annahme, daß die Pusteln auf den Elytren pathologischer Natur seien, scheint nicht unwahrscheinlich zu sein, habe ich doch eine Karabide 4000 m hoch gefangen, deren Elytren ebenfalls am Rande stark gerunzelt erscheinen. Am Gipfel ist es sehr kalt, obwohl der Berg unweit vom Aequator liegt; in der Nacht friert das Wasser in den Pfützen zu und die Insekten zeigen selbst bei Sonnenschein ein apathisches Leben, wie besonders die auf den Strohblumen vorkommende neue Mücke: Dilophus Bryki Frey (i. l.), die vor Kälte ganz träge wurde, daß sie kaum auffliegt, auch wenn man nach ihr greift.

Xestorhinus Aur. tritt auf dem Gipfel in drei Arten auf: X. lobeliae Aur., X. (?) brevirostris Aur. und die größte, eine neue von mir entdeckte mattschwarze Art, die Prof. Aurivillius beschreiben wird. X. lobeliae ist wegen der wie eine Schachblume (Fritillaria meleagris) schachbrettartigen Zeichnung der Flügeldecken, wobei die metallblaue Beschuppung leicht abgerieben wird, besonders charakteristisch. Er lebt wie X. brevicostris und der erwähnte X. (n. sp.) innerhalb der sehr feuchten Bodenblätter der Riesenlobelie ganz versteckt, von wo man ihn ähnlich wie den Hypsocleonus cardui Aur. erst mit Mühe herausziehen muß. Die jungen Lobeliatriebe, die ihre einige meterhohen Blüten noch nicht in die Luft geschossen haben, dienen auch als Insekten fallen, da sich der Niederschlag in ihrem Blütenkorbe ansammelt, wo oft Insekten ertrinken. Man findet darin tote Tiere, wie Geometriden, selbst eine Coccinellide, die ich meinem Freunde ALINDER überließ, habe ich darin erbeutet. Xestorhinus brevicornis variiert in der Farbe, da er schwarz aber auch dunkel kaffeebraun sein kann.

Schließlich seien noch außer den mitgeteilten Genera Seneciobius Aur., Xestorhinus Aur., Hypsocleonus Aur. und den noch nicht benannten nov. gen. als endemische Gattung auch Leptospyris Aur. erwähnt.

57:16.9

Liste neuerdings beschriebener und gezogener Parasiten und ihre Wirte X.

(Fortsetzung.)

Brachistella lutea Full.

Bracon discoideus Wesm.

Zoologica Bd. 24 Heft 61 p. 617

flavator Fabr.

Entom. News Vol. 34 p. 23

fortipes Wesm. Lixus anguineus L.
 Boll. Lab. zool. gen. agrar. Portici Vol. 17 p. 145

gallarum Ratzb.
laevigatissimus D.T.
Pontania viminalis L.
— — —

Zoologica Bd. 24 Heft 61 p. 617

laevigatus Ratz.
vesicator Br.
viminalis Htg.

Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 49 p. 65

- pumilionis Rom. Pachynematus pumilio Kon.

Id. p. 66

Maddal cautallaria Ween Pontania vinyinalia I	Charteenile elegang Wester Calendra arvago I
Meddel. scutellaris Wesm. Pontania viminalis L. Zoologica Bd. 24 Heft 61 p. 617	Choetospila elegans Westw. Calandra oryzae L. Proc. Hawajian entom. Soc. Vol. 5 p. 427
Calliephialtes grapholitae Cress. Coleophora caryaefoliella Clem.	Chrysocharis boops Thoms. Orchestes fagi L. Entom. Tidskr. Årg. 45 p. 15
U. St. Dept. Agric. Farmers Bull. No. 1364 p. 23	Chrysolampus aphidicola Rond. Siphonophora pieridis
Campoplex basizona Vicr. Cacoecia roseana	Fabr.
— cacoecia — — —	— — — rosae Koch
Canad. Entom. Vol. 56 p. 67	Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 59.
ferrugineipes Ashm. Hemerophila pariana	 aphidiphagus Ratz. Chaitophorus aceris L.
Clerck	Id. p. 45
Journ. N. Y. entom. Soc. Vol. 33 p. 55 — intermedius Ratz. Tortrix viridana L.	— piceae — Physokermes piceae Schr. Id .p. 71
Boll. Lab. zool, gen. agrar. Portici Vol. 17 p. 59	- rufipes Walk. Siphonophora rosae Koch
— oxyacanthae Boie Buphalus piniarius L.	Id. p. 59
Rev. russe Entom. T. 14 p. 31	Chrysopoctonus bicolor Chrysopa lateralis Guerin
— rosanae Vier. Cacoecia roseana	Proc. U. S. nation. Mus. Vol. 64 Art. 4 p. 1
Canad. Entom. Vol. 56 p. 86	Cirrospilus coccivorus Motsch. Saissetia hemisphaerica
Casinaria infesta Cress. Phlyctaenia stellata Proc. Hawaiian entom. Soc. Vol. 5 p. 345	Targ. Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 70
Cephaleta purpureiventris Motsch. Saissetia hemisphaerica	— pictus Nees Coleophora laricella Hb.
Targ.	Entom. Tidskr. Årg. 45 p. 15
Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 70	Coccophagus anthracinis Comp. Saissetia oleae Bern.
Ceraphron chardentieri Crts. Siphocoryne xylostei Schr.	Univ. California Public. Entom. Vol. 3 p. 309
Id. p. 53	— californicus How. Icerya purchasi Mask.
— fuscipes Ratz. Siphonophora rosae Koch Id. p. 59	Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 10 No. 5 p. 61 — flavescens — Saissetia hemisphaerica
Ceraptocerus corniger Walk. Ceroplastes rusci L.	— flavescens — Saissetia hemisphaerica Targ.
Id. p. 68	Id. p. 70
 mirabilis Westw. Eulecanium persicae Fab. 	— flavoscutellum Ashm. Ceroplastes rusci L.
Chaenusa conjungens Nees Hydrellia mutata	— — Coccus hesperidum L.
Chalcis incerta Cresson Alabama argillacea Hübn.	— — Eulecanium persicae F.
Ann. Rep. Insular Exper. Stat. Dept. Agric. Labor Porto Rico 1922/23 p. 56	— — — Philippia oleae Costa — — Pseudococcus citri Risso
- intermedia Nees Tortrix viridana L.	— — Saissetia oleae Bern.
Zygaena filipendulae	Id. p. 65, 67, 69, 70
transylvanica	 fuscipes How. Eulecanium persicae Fab.
Boll. Lab. zool. gen. agrar. Portici Vol. 17 p. 81	Id. p. 69
robustella Wolcott Megalopyge krügii Neonympha sp.	— gossypariae — Gossyparia spuria Dept. Bull. U. S. Dept. Agric. No. 1223 p. 12
— — Remigia repanda	- howardi Masi Ceroplastes rusci L.
Chalcogonatopus nigrus Fenton Scaphoideus sp.	Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 68
Ohio Journ. Sc. Vol. 24 p. 193	— lecanii Smith Coccus hesperidum L.
Charitopodinus swezeyi Crwf. Arachnoleter swezeyi	Eulecanium persicae Fab.
— — — Chelonus blackburni Cam. — — Harmolita sp.	— — — Phaenacoccus aceris Sign. — — Saissetia oleae Bern.
Proc. Hawaiian entom. Soc. Vol. 5 p. 427	Id. p. 64, 69, 70
Chartocerus musciformis Motsch. Saissetia hemisphaerica	— lunulatus How. Aonidiella aurantiaca
Targ.	Mask.
Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 70	— — Eulecanium persicae Fab.
Cheiropachys colon L. Ips proximus Eichh. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 49 p. 68	Id. p. 77
Chiloneurus dactylopii How. Pseudococcus citri Risso	— niger Mas. Lepidosaphes ulmi L. Id. p. 79
Ann. R. Scuola sup. Agric. Portici (2) Vol. 18 No. 5 p. 65	- orientalis How. Pseudococcus longispinus
 diaspidinarum Lepidosaphes ulmi L. 	Targ.
Id. p. 79	— — Saissetia hemisphaerica
— formosus Eulecanium coryli — — Philippia oleae Costa	Targ.
Id. p. 67	Id. p. 65 — trifasciatus Comp. — oleae Bern.
— inimicus Comp. Aphycus Lounsburyi How.	Univ. California Public. Entom. Vol. 3 p. 311
— — physokermes	Colastes braconius Hal. Pontania pedunculi Htg.
Timb.	Zoologica Bd. 24 Heft 61 p. 620
Saissetia oleae Bern.	Comedo larvarum L. Acronycta aceris L.
Univ. California Public. Entom. Vol. 3 p. 297	(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: 42

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: Liste neuerdings beschriebener und gezogener Parasiten und ihre Wirte

X. 39-40